5./6. Klasse	Lesetraining	Name:
Der neue Duden	Selbstbeurteilung	Datum:

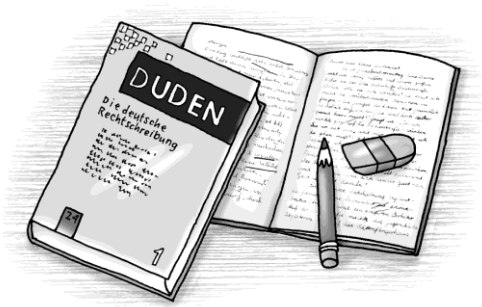
A Der neue Duden

Die neue Rechtschreibung ist seit ein paar Jahren in Deutschland, Österreich und der Schweiz gültig. Lange hat man diskutiert, welche Schreibweise in bestimmten Fällen richtig sein soll und welche nicht. Zum Beispiel hat man vor noch nicht allzu langer Zeit zwar das Wort „Nummer“ mit zwei *m* geschrieben, das entsprechende Verb aber mit nur einem *m* (also so: „*numerieren*“). Solche uneinheitliche Schreibweisen sind in der neuen Rechtschreibordnung zum Glück ausgemerzt. Heute schreibt man selbstverständlich „nummerieren“ mit zwei *m*. – Der Duden beinhaltet alle Regeln bis zum kleinsten Detail. Der gelbe Einband mit dem schwarz-roten Logo ist allen bekannt. Für die Schweizer Schulen gibt es eine spezielle Ausgabe. In der Schweiz spricht man ja zwar auch Deutsch, aber im Wortschatz gibt es doch einzelne Unterschiede. Zum Beispiel heisst es in der Schweiz nicht „parken“, sondern „parkieren“, es heisst nicht „Aufzug“, sondern „Lift“, nicht „Kraftfahrzeug“, sondern „Auto“. Ausserdem heisst es bei uns „das E-Mail“, in Deutschland „die E-Mail“. Man nennt diese schweizerischen Formen, die nur bei uns Gültigkeit haben, *Helvetismen*. Für Österreich wurden übrigens auch verschiedene Spezialfälle festgehalten. In Wien zum Beispiel heisst die Tomate „Paradeiser“, und klebrig ist „pickert“. Trotz dieser Spezialfälle verstehen wir uns mit unseren Nachbarn ganz gut.

197 Wörter

Lies die folgenden Sätze aufmerksam durch.
Ist die Aussage inhaltlich richtig, dann zeichne ein glückliches Gesicht in den Kreis.
Wenn die Aussage falsch ist, dann zeichne ein trauriges Gesicht.

Versuch es zunächst, ohne im Text nachzulesen.



1. ◯ Die neue Rechtschreibung ist seit ein paar Jahren gültig.
2. ◯ Heute schreibt man „Nummer“ und „nummerieren“ nach den gleichen Regeln.
3. ◯ Der Duden hat einen roten Einband mit gelber Schrift und gelbem Logo.
4. ◯ Für die Schweizer Schulen gibt es eine spezielle Ausgabe des Dudens.
5. ◯ In der Schweiz heisst es nicht „packen“, sondern „packieren“.
6. ◯ Das Auto heisst in Deutschland „Kraftfutter“.
7. ◯ Die Österreicher haben einen andern Ausdruck für Tomaten.
8. ◯ Das Wort „E-Mail“ hat in der Schweiz ein anderes Geschlecht als in Deutschland.

B Der neue Duden

Beantworte die folgenden Fragen zum Text sinngemäss in vollständigen Sätzen.

a) In welchen Ländern gilt die so genannte neue Rechtschreibung?

b) Wie sieht der Duden aus?

c) Wie sagt man in Deutschland für „parkieren“?

d) Worin besteht der Unterschied beim Wort „E-Mail“ zwischen Deutschland und der Schweiz?

e) Wie nennt man sprachliche Spezialfälle, die nur gerade in der Schweiz Gültigkeit haben?

C Der neue Duden

Verbinde, was zusammengehört.

Die neue Rechtschreibung ...	... sind im neuen Duden ausgemerzt.
Uneinheitliche Schreibweisen ...	... nennt man Helvetismen.
Auf dem gelben Einband ...	... gibt es eine spezielle Ausgabe.
Schweizerische Spezialformen ...	... gilt seit ein paar Jahren.
Für Schweizer Schulen ...	... ist ein schwarz-rotes Logo.

Ersetze die unterstrichenen Begriffe durch andere Wörter. Achte dabei, dass der Sinn des Textes erhalten bleibt.

a) Man hat ausführlich <u>diskutiert</u>, welche Schreibweise richtig sein soll.

_____

_____

b) Für die Schweizer Schulen gibt es <u>eine spezielle Ausgabe</u>.

_____

_____

c) Im Wortschatz gibt es einzelne <u>Unterschiede</u>.

_____

_____

Unterstreiche im Text alle Adjektive. Notiere sie hier der Reihe nach.

_____

_____

_____

D Der neue Duden

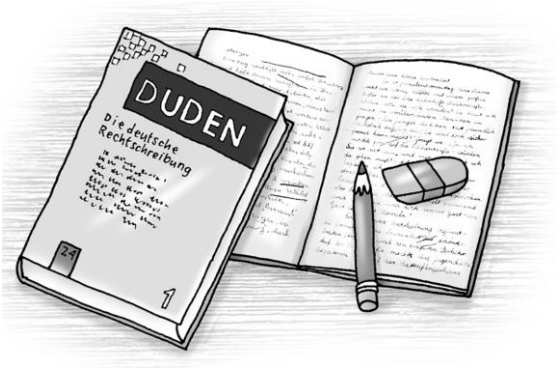
Einzelne Ausdrücke lauten in unserem Schweizerischen Hochdeutsch anders als in Deutschland. Suche für die folgenden Wörter die entsprechenden Bezeichnungen, die in Deutschland gelten. Der Duden kann dir vielleicht da und dort weiterhelfen.

in der Schweiz:	*in Deutschland:*
Billett	_____
Trottoir	_____
Orange	_____
Leintuch	_____
Schreiner	_____
Schnauz	_____
Ferien	_____
Kessel	_____
Türfalle	_____
Kartoffelstock	_____
Sackmesser	_____
Metzger	_____
Zapfen	_____
Morgenessen	_____
Finken	_____
Rahm	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

6.17 Der neue Duden - Lösungen

A:

1. ☺ *richtig*
2. ☺ *richtig*
3. ☹
4. ☺ *richtig*
5. ☹
6. ☹
7. ☺ *richtig*
8. ☺ *richtig*



B: a) Die neue Rechtschreibung ist seit ein paar Jahren in Deutschland, Österreich und
in der Schweiz gültig.
b) Der Duden hat einen gelben Einband mit schwarz-rotem Logo.
c) In Deutschland heisst es „parken“.
d) In Deutschland ist „ E-Mail“ weiblich, in der Schweiz sächlich.
e) Die schweizerischen Formen, die nur bei uns Gültigkeit haben, nennt man Helvetismen.

C:
- Die neue Rechtschreibung ... gilt seit ein paar Jahren.
- Uneinheitliche Schreibweisen ... sind im neuen Duden ausgemerzt.
- Auf dem gelben Einband ... ist ein schwarz-rotes Logo.
- Schweizerische Spezialformen ... nennt man Helvetismen.
- Für Schweizer Schulen ... gibt es eine spezielle Ausgabe.

a) besprochen, verhandelt, erörtert, beraten, ...
b) eine spezielle Fassung, eine Sonderausgabe, eine Spezialausgabe, eine Extra-Ausgabe, eine spezielle Bearbeitung, ...
c) Ungleichheiten, Verschiedenheiten, Gegensätze, Uneinheitlichkeiten, ...

Adjektive:
neu, gültig, lang, richtig, entsprechend, uneinheitlich, neu, selbstverständlich, klein, gelb, schwarz-rot, speziell, schweizerisch, verschieden, klebrig, pickert, gut

D: Fahrschein, Bürgersteig/Gehsteig, Apfelsine, Betttuch/Bettlaken, Tischler, Schnurrbart, Urlaub, Eimer, Türklinke, Kartoffelpuffer, Taschenmesser, Fleischer/Fleischmann/Fleischhauer, Korken, Frühstück, Hausschuhe, Sahne